

Informationen des Bürgermeisters

Folge 76 – Oktober 2005

Großbrand in Lengfelden

Bei einem Großbrand wurde der Stall des Holznerbauern in Lengfelden zerstört. Besten Dank den Feuerwehren für ihre große Hilfe und der Bevölkerung, die beim Aufräumen mitgeholfen hat.



Rauhleiten bekommt Lärmschutz- wand

Nach langem Warten ist es nun soweit. Im Bergheimer Ortsteil Rauhleiten werden eine Schallschutzwand und eine neue Zufahrtsstraße gebaut.

Kindergarten Bergheim

In den Sommerferien wurde das ganze Haus um 6.000 Euro von der Malerei Kuß ausgemalen. Von der Firma Schröckeneder wurden um 8.000 Euro neue Spielgeräte gekauft.

Volksschule

Von der Malerei Schilchegger wurden in den letzten Wochen Klassen ausgemalen. Kosten 2.500 Euro.

Alte Turnhalle

Von der Malerei Düzgen wurden der Gang und die Garderoben ausgemalen. Gleichzeitig wurde die Beleuchtung erneuert und von der Fa. Unterer neue Garderobenböden verlegt. Dafür wurden ca. 7.000 Euro ausgegeben. Derzeit wird über eine Sanierung des alten Terrazzobodens im Gang verhandelt.

Hauptschule

Heuer wurde der letzte Abschnitt der Hauptschulsanierung, die 1993 begonnen hat, abgeschlossen. Insgesamt wurden in diesen 12 Jahren mehrere Mio.Euro verbaut.

Der letzte Abschnitt betraf die Sanierung der WC-Anlagen im Keller und im Obergeschoss sowie die Fertigstellung des Innenhofes. Wir hoffen, dass sich die Schüler im Haus wohl fühlen.



Für Sanierungsarbeiten an unserer Hauptschule wurden heuer 90.000 Euro ausgegeben.

Rohrbrüche

Am Gangsteig und in Radeck gab es Wasserleitungsrohrbrüche. Die Schäden wurden von der Gemeinde sofort behoben.

Lengfelden

Von der Fa. Wieder wurde das Stöckelpflaster bei der Ortsdurchfahrt neu verfugt.

Moosfeldstraße

Von der Fa. Klein wurde ein neues Straßenbeleuchtungskabel verlegt. Wir hoffen, dass damit die Straßenbeleuchtung in Lengfelden endlich wieder anstandslos funktioniert. Kosten 5.000 Euro.

Hintergitztenweg

Hier werden derzeit neue Strom- und Internetkabel verlegt. Gleichzeitig wird eine Gasleitung eingebaut.

Fischachstraße

Das vorhandene Gasleitungsnetz wurde verlängert.

Waldleitenweg

Mehrere Schlaglöcher wurden ausgebessert.

Wehrstraße

Zur besseren Straßenentwässerung wird ein größerer Sickerschacht eingebaut. Da auch von privaten Flächen Wasser eingeleitet werden, werden die Kosten (2.600 Euro) zwischen Gemeinde und den betroffenen Personen geteilt.

Bräumühlweg

Im Bereich der Fischach wurde der schadhafte Asphalt ausgebessert.

Siggerwiesen

Eine abgesenkte Künette wurde neu asphaltiert.

Lokalbahnhof Bergheim

Der Weg vom Ortszentrum zum Lokalbahnhof wurde erneuert. Die Arbeiten wurden von der Fa. Strabag um 10.000 Euro gemacht. Ebenso wurde der gefährliche Bahnübergang zwischen Lokalbahnhof und Salzach entschärft. Dieser Weg zwischen Lokalbahnhof und der Salzach ist in Privatbesitz. Derzeit wird über eine Übernahme in das Gemeindegut verhandelt.

Rauhleiten

Schallschutz und neue Straße kommen. 15 Jahre wurde gesprochen, jetzt wird gebaut. Am 13. September fand im Muntigler Feuerwehrhaus eine Bürgerversammlung unter Beisein von Bürgermeister Moßhammer und Straßenbauchef Heimer statt. Es wurden die neue Zufahrtsstraße und die geplante Schallschutzwand vorgestellt. Dabei konnten einige Wünsche der Bevölkerung in die Planung einbezogen werden.



Die Bevölkerung von Rauhleiten kommt zu ihrem lang ersehnten Schallschutz. Die Baumaschinen arbeiten bereits.

Baubeginn sofort

Die vom Lärm so geplagte Bevölkerung konnte kaum glauben, dass mit dem Bau sofort begonnen wird. Am 21. September war die Straßenrechtsverhandlung, am 26. September Baubeginn. Die neue Straße soll Ende Oktober fertig und benutzbar sein. Für November ist die Errichtung der Lärmschutzwand vorgesehen. Vor Weihnachten sollen alle Arbeiten abgeschlossen sein. Ein schönes Weihnachtsgeschenk für die Rauhleitener.

Ausschreibungsergebnis neue Straße

1. Fritz + Co, Wals-Bergheim	€ 90.365,-
2. Allbau, Salzburg	€ 97.428,-
3. Strabag, Thalgau	€ 98.423,-
4. Teerag-Asdag, Salzburg	€ 103.199,-
5. Swietelsky, Salzburg	€ 103.243,-
6. Held + Francke, Salzburg	€ 107.250,-
7. Erdbau, Anthering	€ 107.681,-

Kostenteilung

Die Baukosten teilen sich die Gemeinde Bergheim und das Land Salzburg folgendermaßen auf:

Grundeinlösung:	Gemeinde Bergheim
neue Straße:	Gemeinde Bergheim
Schallschutz:	Land Salzburg
neue Haltestelle:	Land Salzburg
Projektkosten:	je zur Hälfte

Auf die Gemeinde kommen Kosten in Höhe von 140.000 Euro zu. Die Kosten des Landes sind uns noch nicht bekannt.

Viele Arbeiten werden gemacht

- Neue Straße vom Steinrinnweg nach Rauhleiten (3 m breit, mit Ausweichen).
- Verschmälerung des Steinrinnweges und Neuasphaltierung.
- Verkehrsberuhigende Maßnahmen im Bereich der zwei Häuser beim Steinrinnweg.
- Neue Bushaltestelle mit Wartehaus.
- Neuasphaltierung der Gemeindestraße Rauhleiten.
- LKW-Umkehrplatz in Rauhleiten.
- Straßenbeleuchtungskabel von Rauhleiten bis zur Bushaltestelle.
- Schallschutzwand in Holz (kleiner Teil in Glas) 3 m hoch.
- Türl in Schallschutzwand (Richtung Muntigl).

Pläne sind im Gemeindeamt und im Feuerwehrhaus Muntigl zur Einsicht ausgehängt.



Die Wege beim Plainer Kalvarienberg werden saniert. Ab Ende Oktober soll einer der schönsten Wege Salzburgs wieder benutzbar sein.



Bei 6 Brücken werden im Herbst die Brückengeländer erneuert. Im Bild ist das neue Geländer einer Plainbachbrücke beim Florianiweg.



Derzeit wird an der Unterfeldstraße von der Firma Fritz eine neue Bushaltestelle mit Wartehaus gebaut. Kosten 50.000 Euro.



Die Umkleidekabinen beim Fußballerheim wurden erweitert. Für 80 m² zusätzlichen Raum wurden 90.000 Euro verbaut. Vieles wurde von den Gemeindearbeitern gemacht. Im Oktober wird über den Anbau ein Dach errichtet. Die Zimmererarbeit macht die Zimmerei Schwab um 5.600 Euro, das Holz liefert das Sägewerk Reiter um 3.200 Euro.

Plainstiege

Zug um Zug wird die desolate Plainstiege (vom Handelszentrum nach Maria Plain) erneuert. Heuer wurden dafür 10.000 Euro ausgegeben. Im Spätherbst und im nächsten Jahr wird weiter gemacht.

Plainbergweg

Die Gemeindestraße nach Maria Plain wurde erneuert. Gleichzeitig wurde vom Stift St. Peter der Kirchenparkplatz saniert.

Voggenberg

Im Ortszentrum wurde an mehreren Stellen neu asphaltiert. Damit ist hoffentlich sichergestellt, dass Ställe und Privatgrundstücke nicht mehr überflutet werden.

Langwiesweg

Der obere Teil dieser Straße wurde komplett erneuert.

TRW-Repa

Die Gemeindestraße zu unserer größten Firma (die TRW-Repa-Gurtenfabrik mit 400 Arbeitnehmern) wurde saniert.

Gitzenweg

Das steile Stück des Gitzenweges wurde erneuert. Die zur Entwässerung und zur Verkehrsberuhigung auf Wunsch der Bewohner eingebauten Mulden sorgen in der Bevölkerung für viel Diskussionsstoff.

Mitterfeld

Der Kreuzungsbereich wurde neu asphaltiert.

Plainwiesenweg

Die geplante Neuasphaltierung verzögert sich, weil dort ein Haus gebaut wird. Entweder im Spätherbst oder 2006 wird der obere Bereich des Plainwiesenweges saniert.

Spielplatz Hagenau

Noch im Herbst soll der Spielplatz nach den Wünschen der Kinder neu gestaltet werden.

Für Straßensanierungen wurden heuer von der Gemeinde bereits 200.000 Euro ausgegeben.

Kompostplatz

Der gemeindeeigene Kompostplatz war zu klein und musste um 600 m² erweitert werden. Die Arbeiten sind fast abgeschlossen und kosten ca. 46.000 Euro.

Ausschreibungsergebnisse

Erdarbeiten:

- | | |
|------------------------------|------------|
| 1. Erdtrans, Bergheim | € 17.272,- |
| 2. Schweighofer, Bergheim | € 17.755,- |
| 3. Fritz + Co, Wals-Bergheim | € 19.011,- |
| nicht angeboten: | |
| Windhagauer, Bergheim | |
| Neureiter, St. Georgen | |

Asphaltarbeiten:

- | | |
|------------------------------|------------|
| 1. Fritz + Co, Wals-Bergheim | € 28.609,- |
| 2. Allbau, Salzburg | € 30.959,- |
| 3. Strabag, Thalgau | € 31.630,- |
| 4. Teerag-Asdag, Salzburg | € 32.182,- |
| 5. Erdbau, Anthering | € 33.474,- |



Der Gemeindekompostplatz wird von unseren Bürgern so viel genutzt, dass er schon zum zweiten mal vergrößert werden musste. Übrigens: am 17. Oktober ist Gartenabfallsammlung. Das dabei von den Gemeindearbeitern gesammelte Gut wird auf diesem Platz zu wertvoller Erde kompostiert.

Überdachung Eislaufplatz Bergxi

Wie sicherlich schon viele gesehen haben, ist die Überdachung des Eislaufplatzes fertig gestellt. Somit steht der uneingeschränkten Nutzung nichts mehr im Wege. Die Inbetriebnahme des Eislaufplatzes ist für 26. November 2005 vorgesehen. Zwischenzeitlich herrscht auf der Miniaturgolfanlage bereits reger Spielbetrieb und haben bereits größere Turniere stattgefunden. Besonders hingewiesen sei auf das Europacup-Turnier diese Woche.



Die von Arch. Dipl.-Ing. Friedrich Moßhammer geplante, weitgehend aus Holz errichtete Überdachung des Eislaufplatzes findet überaus Gefallen. Wir hoffen auf eine rege Benützung der nunmehr wetterfesten Anlage, vor allem durch unsere Bergheimer Kinder und Jugendlichen.

Folgende Arbeiten wurden noch ausgeschrieben mit nachstehendem Angebotsergebnis (ohne Ust):

Schlosserarbeiten

1. Inanger, Hallwang	€ 46.091,15
2. Gschaider, Obertrum	€ 46.911,14
3. Lang, Salzburg	€ 55.653,50
4. Fink	€ 58.367,-
5 Steinwender	€ 80.138,45

Bespannung

1. Europlan	€ 20.222,-
2. Aquarex	€ 35.088,68
3. SWS Thiel	€ 19.236,-
ohne Segel	(ca. € 7.000,-)
Fa. Peru Licht und Werbung	
ohne Segel	€ 29.463,-



Die heurige Badesaison ist beendet. Obwohl der Sommer 2005 nicht der schönste war, waren die Einnahmen fast gleich hoch als in der Saison 2004.

Besucher	2003	€ 126.000,-
	2004	€ 67.500,-
	2005	€ 58.700,-
Einnahmen	2003	€ 147.400,-
	2004	€ 95.100,-
	2005	€ 91.700,-



Der Kinderspielplatz beim Bergxi ist fertig. Er wird rege genutzt. Dass er gelungen ist, kann man an den freudigen Augen der Kinder ablesen.

Autobahnanschluss Hagenau

Aus der Sicht der Hagenauer Bevölkerung

Seit langem ist ein Autobahnanschluss in Hagenau in Planung.

Wir Hagenauer sind jetzt schon durch den Verkehr sehr stark belastet. Obwohl es durch den Anschluss Hagenau und die allgemeine Verkehrszunahme zu einer Verdoppelung des Verkehrs kommen wird, sind wir Hagenauer bereit, einen Anschluss zu akzeptieren, wenn zumindest eine vernünftige Variante umgesetzt wird und die versprochenen Begleitmaßnahmen umgesetzt werden (Lärmschutz, Abschwenkung der Landesstraße).



Brückenvariante – Variante 4 des Landes.



Problemvariante – Variante 7b des Landes.

Ursprünglich wurden zwei Varianten (4 und 7b) vom Land vorgeschlagen. Variante 4 (siehe Bild Brückenvariante) ist ein Vollanschluss und wird von uns Anrainervertretern, den Verkehrsfachbeamten des Landes und der ASFINAG bevorzugt.

Doch die Landesregierung will auf Druck der Stadt Salzburg eine für alle Anrainer wesentlich schlechtere Variante, wir nennen sie Problemvariante, durchdrücken (Variante 7b der Landesplanung, Bild Problemvariante). Variante 7b ist nur ein Halbanschluss.

Die bei dieser Variante eingezeichnete Streckenführung der Landesstraße auf Hagenauer Seite ist unser Wunsch und uns vage zugesagt, aber noch nicht beschlossen. Diese Streckenführung wäre bei beiden Varianten gleich.

Vorteile der Variante 4:

- Durchgängiger Lärmschutz auf der Autobahn.
- Weniger Stau wegen besserer Verkehrsführung im Kreisverkehr.
- Kein Aufgraben der Autobahn.
- Keine Anrainer an Verbindungsstraße.

Nachteile der Variante 7b:

- Die steile Auffahrtsrampe wird in Hagenau und Itzling bis auf 50m an die Siedlungen herangeführt.
- Lärmschutz für die Siedlung am Plainbergweg und in Itzling sehr schwierig.
- Ampel auf der Autobahn wegen erwartetem Rückstau bei der Abfahrt; Sicherheitsrisiko.
- Ein Zebrastreifen AUF der Autobahnauffahrt wurde geplant!!! (Alternative: teure und Angstmachende Unterführung).

Die Variante 7b ist wegen des viel schwierigeren Lärmschutzes und der problematischen Fußgängerlösung auch nicht spürbar billiger als die Brückenvariante.

Anrainersprecher Mag. Rudolf Frauenschuh

(mehr unter www.anschlusshagenau.at)

HAUPTSCHULE

Hauptschulabschluss Plus

Mit einem Zertifikat über zusätzliche erworbene Fähigkeiten, je nach Schwerpunktklasse, kann nun jeder Schüler die Hauptschule Bergheim abschließen.

Die Idee der autonomen Schwerpunkte (Informationstechnologien, Europa, Projekte) widerspiegelt sich im Allgemeinen im Unterricht jedes Faches.

Am Ende der 4. Klasse setzen die Schüler der IKT-Klassen die Möglichkeiten des Computers ein, sie entwerfen für ihre Referate begleitende Präsentationen, sie haben Zugang zu Lernprogrammen. Die Möglichkeit, den Europäischen Computerführerschein (autorisierter externer Prüfer) zu erwerben wird von unseren Schülern genutzt.

Heufiguren am Dorfplatz

Die 2C Klasse mit ihren Lehrern Elisabeth Hauser und Ernst Bernsteiner startete in das neue Schuljahr mit einem Projekt. In Gruppenarbeiten wurden 8 Heufiguren geplant, angefertigt und anschließend am Dorfplatz aufgestellt. Mit großem Eifer waren alle am Werk.



Hansi, Florian und Daniel mit ihrem Werk.

Kontakte mit Partnerklassen aus der Region Salzburg und auch zu europäischen Schülern, Englisch singen und botanisieren, sowie Kurzreferate in dieser Sprache sind die Voraussetzung für die Abschlusspräsentation der Schüler der Europa-Klasse. In diesem Jahr zeigen die Schüler in ihrer Abschlussmappe auch die Vorbereitung der Reise nach Malta und berichten über ihre Erlebnisse dort, manches davon in Englisch.

Weihnachtliche Gestaltung des Dorfplatzes und ein Adventmarkt, Mosaik und Wandbemalungen, Bewegung, Spiele und Begegnungen mit unseren Senioren waren die bisherigen Aufgaben der Schüler der Projektklassen. Für das Abschlussprojekt, als Voraussetzung für das Zertifikat, werden die Schüler jetzt selbstständig umsetzen, was sie bisher gelernt haben. Von den Lehrern begleitet, zählt die Leistung jedes einzelnen, ein Einsatz, der oft außerhalb der Schulstunden erbracht wird.

Zum Schulschluss werden die Projekte in der Hauptschule präsentiert.

Alle Eltern und Sponsoren werden dazu eingeladen.



Unter der fachlichen Anleitung von Frau Brigitte Klaushofer, einer Bäuerin aus Faistenau, entstanden sehenswerte Figuren, wie z.B. Traudl und Lisl.

SPORTVEREIN

Zweigverein Tennis:

Im Sommer fanden auf der Anlage des Tennisclubs zwei attraktive Veranstaltungen statt.

Jubiläum 30 Jahre Tennisclub Bergheim



Vor mehr als dreißig Jahren hat sich eine Gruppe Bergheimer in den Kopf gesetzt, einen eigenen Tennisclub zu gründen. Durch den persönlichen Einsatz vieler Clubmitglieder und die Unterstützung der Gemeinde ist daraus eine der schönsten Tennisanlagen im Land Salzburg und ein lebendiger und sportlich erfolgreicher Verein entstanden.

Charity zugunsten der Krebshilfe

Die Jung-Bullen Heinz Arzberger und Markus Scharrer, die Kurt Jara-Assistenten Didi Mirnegg und Heiko Laessig, sowie Stefan Marasek haben sich bei einer Benefizveranstaltung, einem Prominenten-Tennis-Turnier zugunsten der Krebshilfe Salzburg in den Dienst der guten Sache gestellt. Hauptattraktion war das erste Redbull-Trikot, signiert von allen Spielern, das vom Moderator Didi Ziesel versteigert wurde.



Stolz konnte der Tennis-Obmann Gerhard Sendhofer dem Präsidenten der Krebshilfe Univ.-Doz. DDr. Anton Graf einen Scheck mit dem Reinerlös der Charity in der Höhe von insgesamt Euro 4.350,- überreichen.

Zweigverein AktivFit:

Neuer Pilates-Kurs

Training für Körper und Geist – Atemtechnik, Körperkraft und Entspannung für Frauen und Männer, unabhängig von Alter und Leistungskraft.

Nähere Informationen auf Homepage
<http://www.bergheim.at/aktivfit>.

Kinderturnen

Beginn am 3. 10. 2005

Eltern-Kind-Turnen

Mo 16.15-17.15 Uhr (VS) Claudia Haslauer
Di 16.15-17.15 Uhr (VS) Anneliese Ebner
Anmeldungen Anneliese Ebner, Tel. 45 03 80.

Kinderturnen

Mi 16.30-17.30 Uhr (VS) 4-5 Jahre
Mi 16.15-17.30 Uhr (HS) 6-8 Jahre
Mi 17.45-19.15 Uhr (HS) 9-14 Jahre
Achtung: neue, familienfreundliche Preise
Homepage: <http://www.bergheim.at/aktivfit>

Zweigverein Stockschißen:

16. Ortsvereinsturnier im Stockschießen

Termine: Gruppe A: Do 27.10.05 19 Uhr
Gruppe B: Fr 28.10.05 19 Uhr
Gruppe C: Sa 29.10.05 8 Uhr
Damen: 29.10.05 12 Uhr
Finale Herren: 29.10.95 19 Uhr

Frühschoppen und Preisverteilung am Sonntag, den 30. 10. 05 ab 10 Uhr.

Sektion Nordic Walking

Die lange Sommerpause ist nun vorbei, jetzt geht es wieder richtig los mit Sport und Spaß.

Treffpunkt: jeden Mittwoch um 18 Uhr (Tennisplatz).

Wir freuen uns auf Euer Kommen!
Stauder Eveline (0699/ 116 65 0 56).

Großbrand in Lengfelden

Feuerwehr konnte das Wohnhaus vor dem Raub der Flammen schützen!

Am 1. September 2005 um 20:47 Uhr abends wurde die Feuerwehr vom Brand beim Holznerbauern alarmiert. Beim Eintreffen am Einsatzort wurde folgende Lage festgestellt: Beim Wirtschaftsgebäude des Holznerbauern stehen der Heuboden und die Stallungen in Vollbrand. Dem an das Wirtschaftsgebäude angebauten Wohnhaus ist noch nichts geschehen. Die Tiere wurden aus dem Wirtschaftsgebäude evakuiert. 2 Kälber kamen durch den Brand um. Erst am nächsten Tag, um 22:45 Uhr, konnte die erfreuliche Nachricht "Brand aus" gemeldet werden. Somit war unsere Feuerwehr 26 Stunden ohne Pause im Einsatz. 227 Mann mit 15 Fahrzeugen konnten das Wohnhaus dank ihres Einsatzes retten.

Einsatz Erkenntnisse:

Laut Brandsachverständigen ist der Brand auf einen Halogenstrahler im Heuboden zurückzuführen. Aufgrund der baulichen Situation des Bauernhofes mit einem Zwischentrakt zwischen Wohn- und Wirtschaftsgebäude ist das Wohngebäude nahezu unbeschädigt geblieben. Die nahe liegende Fischach war für die Löschwasserversorgung wichtig.

Deponiebrand in Siggerwiesen

Am 5. September 2005, kurz vor 6 Uhr, nur 4 Tage nach dem Großbrand in Lengfelden, wurde die Feuerwehr Bergheim zu einem Brand bei der Salzburger Abfallbeseitigung in Siggerwiesen-Aupoint gerufen. Bei der Anfahrt wurde bereits eine enorme Rauchsäule, die sich in den Himmel streckte, wahrgenommen. So ließ Einsatzleiter OFK HBI Johann Reiter die Nachbarfeuerwehr Anthering alarmieren. Am Einsatzort eingetroffen, wurde folgende Lage festgestellt: Ein riesiger Müllhaufen stand im Vollbrand, meterhohe Flammen schlugen aus dem Haufen empor. Atemschutz für die Brandbekämpfung war notwendig. Zum vollständigen Löschen des Brandes war es nötig, dass der Müllhaufen auseinander geräumt wurde. Um 9:32 Uhr konnte die Meldung "Brand aus" gegeben werden.



Bei einem Feuer in der Mülldeponie waren 105 Mann mit 8 Fahrzeugen mit der Brandbekämpfung beschäftigt

Wieder einmal hat sich gezeigt, wie wichtig gut ausgerüstete Feuerwehren mit gut ausgebildeten Leuten für die Gemeinde Bergheim sind. Im Namen Aller besten Dank für ihren unermüdlichen Einsatz.

Schnelle Feuerwehrjugend

Die Jugendfeuerwehr der Freiwilligen Feuerwehr Bergheim konnte beim Bezirksbewerb in Oberndorf am 10. September 2005 einige gute Platzierungen erringen. Von insgesamt 3 Bewertungsgruppen der Jugendfeuerwehr Bergheim konnte eine den 4. und eine weitere den 10. Platz erreichen. Besonders stolz darf die Jugendfeuerwehr auf den errungenen Vizemeister sein. Der Bezirksbewerb ist ein Vorbewerb für den Jugendfeuerwehrlandesbewerb am 2. Oktober 2005 in Neukirchen am Großvenediger.



Die Bergheimer Feuerwehrjugend bei einem Wettbewerb.

ST. GEORGSHAUS

Leberkäsjause im Seniorenheim

Anlass war wieder einmal die von den ÖVP-Frauen jährlich gespendete Leberkäsjause. Nicht nur der bayerische Musikant, sondern auch das frühherbstliche Wetter zeigten sich von der besten Seite. Danke an alle, die mitgeholfen haben, dieses Fest zu gestalten.



Gemeinsam mit den ÖVP-Frauen verbrachten die Senioren und Seniorinnen am 7. September 2005 einen sehr netten Nachmittag.

Ehrenamtliche SeniorenbegleiterInnen gesucht

Sie haben ca. 1 x pro Woche eine Stunde freie Zeit zur Verfügung? Sie möchten diese wertvolle Stunde gerne mit einem alten Menschen teilen? Dann sind sie im Kreis unserer ehrenamtlichen Helferinnen und Helfer herzlich willkommen. Egal ob Sie Besuchsdienste, Spaziergänge, Nachmittagskaffeebetreuung, Unterstützung beim Basteln, vorlesen usw. übernehmen wollen, wir freuen uns über jede Unterstützung.

Wenn wir Ihr Interesse geweckt haben, melden Sie sich im Seniorenheim bei Frau Barbara Eichberger, Tel. 0662/459606.



Ein fixer Bestandteil in der Freizeitgestaltung ist unsere montägliche Kegelrunde. Ehrenamtlicher Betreuer ist Herr Grössinger Ernst. Wir danken für seine Unterstützung.

SPONSIONEN - Wir gratulieren!



Veronika Kreiseder vom Bräumlweg spendierte an der TU Wien zum Dipl.-Ing. für Raumplanung und Raumordnung mit Auszeichnung.

Barbara Steindl aus Lengfelden (Lehrerin an unserer Volksschule) schloss ihr Studium der Kunstgeschichte an der Uni Salzburg zum Mag. phil. ab.



Stefan Pomwenger vom Bodenleitenweg spendierte an der Hamburger Fern-Hochschule zum Dipl.-Wirtsch.-Ing. (FH).

Julia Prähauser vom Keltenweg spendierte zum Dipl.-Ing. (FH) für Software.



UMWELTINFORMATION



Gartenabfallsammlung ab Montag, 17. Oktober 2005



Bitte stellen Sie die **Gartenabfälle** rechtzeitig zur Sammlung bereit:

- **nicht in Kunststoffsäcke verpacken**
- **nicht unter Stromleitungen oder Bäumen**
- darauf achten, dass **keine Störstoffe** (Eisenteile u.ä.) zu den Gartenabfällen gelangen.

Wenn Sie in einem abgelegenen Siedlungsgebiet wohnen, melden Sie eine Abholung der Gartenabfälle rechtzeitig im Gemeindeamt an.

Nach Beendigung der Sammlung keine Äste mehr herauslegen!

Rückvergütungsanträge für Kühlschrankschredder

Seit In-Kraft-Treten der Elektroaltgeräte-Verordnung am 13. August 2005 ist die Entsorgung von Fernsehern, Computern und Kühlschränken kostenlos. Sie brauchen nun beim Gemeindeamt keinen Abgabebeschein für Elektronikschrott mehr abholen.

Ab diesem Zeitpunkt werden die Entsorgungsplaketten ("Kühlschrankschredder"), die Sie beim Kauf des Kühlgerätes erworben haben, rückvergütet. Anträge dazu wurden bereits per Post verschickt, finden Sie im Internet unter www.ufh.at/antrag oder liegen im Gemeindeamt auf.



Ziele der Broschüre sind "Reparieren statt wegwerfen", "Nutzen statt besitzen" und "Gebraucht statt neu". Damit sind wichtige Schritte in Richtung Abfallvermeidung getan. Wenn Sie im Reparaturführer fündig werden, ist nicht nur Ihnen, sondern auch der Umwelt geholfen.

Unter www.umweltservicesalzburg.at gelangen Sie zum Salzburger Reparatur-, Verleih- und Secondhandführer. Darin finden Sie Adressen in ganz Salzburg von Reparaturbetrieben, Verleihern und Secondhandläden.



Salzburger Reparatur-, Verleih- und Secondhandführer

In der heutigen Zeit werden schadhafte und alte Dinge nur mehr selten hergerichtet, sondern sehr oft durch neue ersetzt. Oft scheitert eine Reparatur auch daran, dass nicht bekannt ist, welche Betriebe reparieren. Im Reparatur-, Verleih- und Secondhandführer finden Sie nach Branchen geordnet Adressen von Reparaturbetrieben, Verleihern und Secondhandläden in Salzburg.



Biotonnen werden gewaschen!

Am Dienstag, den 11. Oktober 2005 werden die Biotonnen nach der Entleerung gewaschen. Bitte lassen Sie die Tonnen stehen, bis sie sauber sind.

Bei Fragen wenden Sie sich an unsere Umweltberaterin, Mag. Christine Schnell, Tel.: 452021-32.

Buslinie 15 – Angebotsverbesserung

Seit der letzten Fahrplanänderung der Linie 15 hat es laufend Beschwerden gegeben, dass nur jeder zweite Bus nach Lengfelden – Bergheim fährt, es Probleme bei der Schülerbeförderung gibt und die Anschlusszeiten an die Lokalbahn nicht passen. Nunmehr hat Herr Dir. Mackinger vom StadtBus folgende Angebotsverbesserung per 15. Dezember 2005 vorgeschlagen: Änderung der Linienführung des Busses über Müllner Hauptstraße zur Buskehre Fürstenbrunn und neue Linienbezeichnung 21. Fahrplanverdichtung auf 15-Minutentakt an Wochentagen und 30-Minutentakt am Abend (gilt mit geringer Abweichung auch für Samstag) und an Sonn- und Feiertagen im 30-Minutentakt jeweils bis zum Lokalbahn- hof Bergheim, abgestimmt auf die Fahrzeiten der Lokalbahn. Vorteile daraus: Für die Schüler kommt es zu keinen erheblichen Wartezeiten mehr. Die Pendler, welche mit der Lokalbahn ankommen, haben jeweils eine direkte Busverbindung Richtung Handelszentrum – Lengfelden – Kasern. Da die Buslinie direkt bei den Landes- krankenanstalten vorbeifährt, ist für Besucher ein Umsteigen nicht mehr erforderlich. Durch die neue Linienführung werden ca. 37.000 km mehr im Jahr gefahren. Allerdings wird von der Gemeinde Bergheim eine zusätzliche Kostenbeteiligung von € 30.000,- pro Jahr erwartet.

Hochzeiten:

Berger DI (FH) Markus und Loipold Barbara, Moosfeldstraße.

Murauer Norbert und Ebner Barbara, Daxfeld.

Huber Roland und Ress Nadja, Daxfeld.

Geburten:

Ysabel der Sonia und des Kurt Ablinger, Gagl- hamerweg.

Manuel der Christine und des Christian Cebis, Kramerweg.

Noelle der Annabell und des Johann Eder, Sig- gerwiesen.

Julian der Michaela Frauenlob und des Paul Wag- ner, Wolfauweg.

Emanuel der Andrea Höfer, Plainwiesenweg.

Theresa der Elisabeth Kirchtag, Fischachstraße.

Jakub der Natalia und des Pavol Koval, Gagl- hamerweg.

Jesaia der Ute Lang, Bräumühlweg.

Samuel der Ulrike Schloyer und des Philipp Mag- gi, Lengfelden.

Thomas der Ulrike Pointl und des Gernot Lang- wieser, Daxfeld.

Nicolas der Susanne und des Alexander Pölzleit- ner, Grafenholzweg.

Mia-Sophie der Sandra Schausberger und des Bernhard Huber, Daxfeld.

Valentin der Susanne und des Georg Stadler, Furtmühlstraße.

Felix der Silke und des Wolfgang Wieder, Gas- tagweg.

Todesfälle:

Eleonore Berger, 1928, verst. 14.06.2005, Furt- mühlstraße.

Vendula Dürager, 1974, verst. 19.08.2005, Kirchfeld.

Guido Gervasi, 1915, verst. 07.07.2005, Furt- mühlstraße.

Siegfried Kupfner, 1923, verst. 11.07.2005, Mit- terwaldweg.

Elfriede Leobacher, 1948, verst. 22.07.2005, Sonnleiten.

Maria Moßhammer, 1920, verst. 29.08.2005, Plainbergweg.

Christian Neumayr, 1936, verst. 04.07.2005, Mitterfeld.

Anna Urkauf, 1920, verst. 10.09.2005, Furt- mühlstraße.

Juliane Vordermaier, 1919, verst. 05.09.2005, Kirchfeld.

Maria Oitner, 1910, verst. 03.09.2005, Voggen- berg.

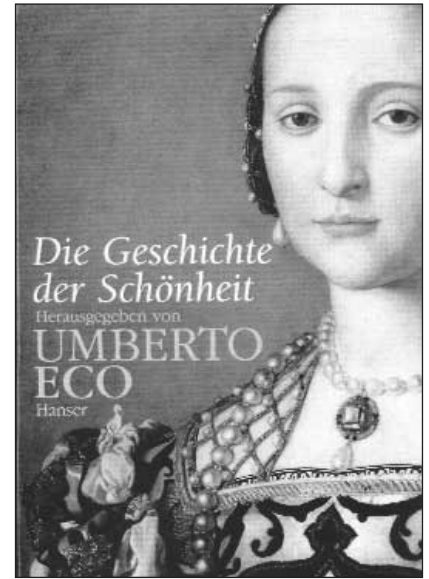
Anton Pongruber, 1939, verst. 14.09.2005, Pflegerweg.

Bücherei



Dafür, dass Kultur viel bewegen kann, zeigt dieser Schnappschuss, der während einer Fortbildung "Kulturknotenpunkt Bibliothek" im idyllischen Ausseerland aufgenommen wurde.

Die Früchte dieser kulturell wachstütelnden Woche sind in Form neuer Bücher, z. B. "Die Geschichte der Schönheit" von Umberto Eco, in unserer Bücherei zu entleihen und auch in Bezug der Bergheimer Kultur zu sehen. Wer kennt schon die Hintergründe unserer Heimat.



Jugendtreff Bergheim

Der Jugendtreff in Bergheim erfreut sich nach wie vor großer Beliebtheit. Viele Jugendliche nutzen die Möglichkeit sich dort zu treffen und ihre Freizeit zu gestalten. Rund 86 Jugendliche aus Bergheim und den Umlandgemeinden besuchten die Jugendtreff – Disco, bei der DJ Romy mit seinem Team für die nötige Partystimmung sorgte.

Projekt mit Polizei Bergheim

Dass Bergheims Jugend nicht nur fürs Feiern zu begeistern ist, zeigt das gelungene Projekt in Zusammenarbeit mit der Polizei Bergheim. Hannes Göschl stellte sich in einer offenen Diskussionsrunde den Fragen interessierter Jugendlicher. Ziel dieses Projektes war eine gegenseitige Annäherung und der damit verbundene Abbau verschiedener Vorurteile und Berührungsängste. Herr Göschl begegnete den Anliegen der Jugendlichen mit viel Empathie, Fachwissen und Herz, sodass in kürzester Zeit in angenehmer Atmosphäre allgemeine und persönliche Fragen der Jugendlichen diskutiert wurden.

Zentrale Themen waren Mopedtuning, Jugendschutz und Sachbeschädigung. Hierbei war es Herrn Göschl besonders wichtig an die Eigenverantwortung der Jugendlichen zu appellieren: "Wir sind nicht da um euch zu bestrafen und euch das Leben schwer zu machen, doch es gibt Re-

geln und Gesetze, die zu eurem Schutz und zum Schutz der Gesellschaft eingehalten und kontrolliert werden müssen."

Übereinstimmung herrschte bei der Feststellung, dass viele Jugendliche, die mit dem Gesetz in Konflikt kommen, sich oftmals über die Folgen ihres Handelns nicht im Klaren sind. Mit umfassenderen Informationen und intensiver Aufklärung möchten die Polizei Bergheim und die Jugendbetreuerinnen Evi Meinhart und Franziska Weichenberger hier präventiv einwirken.

Um den Kontakt zur Exekutive aufrechtzuerhalten ist für den kommenden Herbst ein Gewaltpräventionsprojekt in Planung.



Hannes Göschl von der Polizei diskutiert mit Bergheimer Jugendlichen.



Von 6. bis 8. Oktober ist in Bergheim der Minigolf Europacup zu Gast. Schauen Sie in der neuen Eislaufhalle den besten Minigolfern Europas zu. Der Eintritt ist frei.

Volkshochschule Bergheim

Kurse für Kinder

Englisch: Oktober – Juni

Italienisch: Oktober – Juni

Video Dancing: 18. Oktober

Spaß am Kochen: 21. Oktober

Entdeckungsreise auf den Spuren der Römer
rund um Bergheim: 22. Oktober

Geisterabend: 4. November

Lesenacht: 11. November

Kinder gucken zu den Sternen: 18. November

Eiskunstlauf: Dezember

Kurse für Erwachsene

Italienisch: seit 3. Oktober

Englisch für Senioren: seit 4. Oktober

Spanisch: 5. Oktober

Englisch für den Urlaub: 6. Oktober

Fiesta Latina: 18. Oktober

Kochen mit QimiQ : 20. Oktober

Homöopathie: 25. Oktober

Schüsslersalze: 3. November

Boogie-Kurs: 7. November

Anmeldung und Info:

Stauder Eveline Telefon 0699/11665056,
stauder.xund@aon.at

Multiple Sklerose

In Oberndorf gibt es eine Selbsthilfegruppe. Zusammenkünfte jeden ersten Donnerstag im Monat v. 19.30 bis 21.30 Uhr im Gasthof Bauernbräu. Kontakt: 06223/2944.

Kostenlose Elternberatungen

Allgemeine Beratung jeden 2. und 4. Mittwoch im Monat von 14.30 – 16 Uhr bei Frau Dr. Elisabeth Rabl-Rößlhuber und Frau Birgit Gruber. Eingang Arztpraxis im Gendarmeriehaus.

Pflege-, Still-, Ernährungsberatung

Frau Birgit Gruber, 0650/4592123

Soziale Beratung und Betreuung

Frau Elisabeth Afik, 0662/8180-5837.

Psychologische Beratung

Frau Heidemarie Hutter, 0650/3090788.

Beratung für körperliche und energetische Ausgewogenheit Christine Dusch

Pflanzentherapeutin, Coach, Lebensprozessbegleiterin

Kräuterwanderungen in der Natur und rund ums Haus.

Vorträge und Organisation von Schulungsveranstaltungen.

Einzelberatungen zur individuellen harmonischen Lebensgestaltung, mittels Pflanzen, Bachblüten, ätherischer Öle und Farben um Wohlbefinden, Ausgeglichenheit, Glück und Zufriedenheit in Ihrem Leben zu etablieren.

Tel.: 0664-3530550 und 0662-453322,
Straniakstraße 69, 5101 Bergheim,
christine.dusch@gmx.at

Rad-Weltmeisterschaft

Auch Bergheim ist im September kommenden Jahres Austragungsort der Radweltmeisterschaft, bei der rund 250.000 Besucher erwartet werden. Die Anrainer an der WM Strecke müssen wir bereits jetzt darauf hinweisen, dass eine Vermietung von Werbeflächen nicht möglich ist, weil der Veranstalter gegenüber dem Weltradsportverband eine werbefreie Strecke garantieren musste. Werbeflächen bedürfen einer Genehmigung durch die Gemeinde, die diese aber für die Weltmeisterschaften nicht erteilen wird.

Kindersicherungen im Auto

Die Polizei weist darauf hin, dass Kinder im Auto entsprechend gesichert sein müssen. Entsprechende Broschüren werden verteilt und liegen im Gemeindeamt auf.

Veranstaltungen

6. bis 8. Okt.:	Minigolf Europacup in Bergheim	18. Nov.:	20 Uhr, Pfarrkirche: Jazzkonzert des Jazzclubs Live Salzburg
17. Okt.:	Gartenabfallsammlung		
21. Okt.:	19.30 Uhr, Festsaal Modecenter: Hubertus Singen	19. Nov.:	Gasthof Bräuwirt: Feuerwehrball Lengfelden
21.-29. Okt.:	Theater im Mehrzweckhaus (Theatergruppe Bergheim)	3. Dez.:	17 Uhr, Dorfplatz: Perchtenlauf ÖVP-Frauen
27.-30. Okt.:	Ortsvereinsturnier im Stockschießen	10. Dez.:	Basilika Maria Plain: Volksliedchor Bergheim, "Auf Weihnachten zua"
4. Nov.:	Kirchenkonzert der Musikkapelle Bergheim		
18. Nov.:	20 Uhr, Mehrzweckhaus: 7. Konzert von Sabine Reithofer mit dem Emmaus Chor	10. u. 11. Dez.:	Dorfplatz, Feuerwehr Bergheim Weihnachtsmarkt

Neuer Flächenwidmungsplan

Die Gemeinde erstellt derzeit einen neuen Flächenwidmungsplan. Das räumliche Entwicklungskonzept wurde bereits von der Gemeindevertretung einstimmig beschlossen. Derzeit arbeitet Arch. Wiedmann am Entwurf für den neuen Flächenwidmungsplan. Dieser wird im Oktober den Gemeindebürgern vorgestellt. Dann muss er noch von der Gemeindevertretung bewilligt und vom Land aufsichtsbehördlich genehmigt werden.

Wenn alles glatt geht, ist der neue Flächenwidmungsplan im Frühjahr/Sommer 2006 rechtskräftig.

Theater in Bergheim

Unsere Bergheimer Theatergruppe will Sie heuer wieder zu einem lustigen Stück einladen. Im Mehrzweckhaus führen sie die rabenschwarze Komödie von Bernd Spät – "Die Hinrichtung" auf.



Termine:
21. Oktober,
20 Uhr
22. Oktober
15 + 20 Uhr
23., 25., 28. und
29. Oktober
jeweils 20 Uhr

Auf dieser Wiese, in schönster Wohngegend neben der Fischach, errichtet die Gemeinde Bergheim Wohnungen und Reihenhäuser für junge Bergheimer. Interessenten sollen sich im Gemeindeamt melden.